

**1. Kreisverordnung vom 8. Oktober 1979
zur Änderung der Kreisverordnung zum Schutze von Landschafts-
teilen in der Gemeinde Köthel vom 3. 2. 1972 (Entlassung eines
Teilbereiches aus dem Landschaftsschutz)**

Aufgrund der §§ 16 und 57 Abs. 2 des Gesetzes für Naturschutz und
Landschaftspflege vom 16. April 1973 (GVOBl. Schl.-H. S. 122),
zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1977 (GVOBl.
Schl.-H. S. 507), in Verbindung mit § 1 der Landesverordnung zur
Übertragung von Zuständigkeiten nach dem Landschaftspflege-
gesetz vom 19. Juli 1973 (GVOBl. Schl.-H. S. 301) wird verordnet:

Artikel 1

Die Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in der
Gemeinde Köthel vom 3.2. 1972 (Amtsbl. Schl.-H./AAz. S. 49) wird
wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 wird folgender Satz 5 angefügt:

„Von der Unterschutzstellung ist weiterhin eine Fläche von ca.
0,625 ha ausgenommen, die teilweise den Geltungsbereich des
Bebauungsplanes Nr. 1 der Gemeinde Köthel erfaßt (Gebiet:
Südlich der Dorfstraße „Bergstraße“ mit den Flurstücken 32/10,
32/11, 32/7, 34/1 und teilweise 93).“

2. § 1 Abs. 3 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Die Grenzen der aus dem Landschaftsschutz entlassenen
Flächen sind schwarz und durchkreuzt als entfallende
Landschaftsschutzgrenzen eingetragen.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.
Bad Oldesloe, den 8. Oktober 1979

Der Landrat
des Kreises Stormarn
als untere Landschaftspflegebehörde
Dr. Becker-Birck
Landrat

öffentl. Bekanntmachung

vom 8.10.79

L.N. v. 15.10.79